

Ludwig Emanuel Ernst an August Wilhelm von Schlegel
Pillnitz, 28.06.1808

Empfangsort	Coppet
Anmerkung	Empfangsort erschlossen.
Handschriften-Datengeber	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
Signatur	Mscr.Dresd.App.2712,B,18,16
Blatt-/Seitenzahl	1 S., hs. m. U.
Format	25,9 x 18,4 cm
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia · Zeil, Sophia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1874 .

[1] Inliegenden Brief, werthester Herr Bruder, suchte die Frau Bar. v. Stael in Leipzig und Dresden, worauf er mir von der Post zur richtigen Beförderung, woran ich mich hierdurch acquittire, zugeschickt ward.

Wie schnell sind die glücklichen Tage, Sie in Dresden zu haben, dahin. Wie sehnen wir uns nach Briefen von Ihnen! Der guten Mutter wird Ihr flüchtiges Durcheilen durch Hannover auch nicht behagt haben. Was sagen Sie zu des dortigen Brandes Critick des Zeitgeistes? ist Ihnen diese Schrift in die Hände gekommen? Meine Frau grüßet Sie, liebster Herr Bruder, aufs zärtlichste. Erhalten Sie uns, wir bitten Sie inständigst, das gnädige Andenken der außerordentlich liebenswürdigen Frau, die wir, in jetzigen außerordentlich unliebenswürdigen Zeiten, kennen zu lernen den Trost gehabt.

Ich umarme Sie, liebster Herr Bruder, mit innigster Freundschaft. Von Friedrich, der am 13^{ten} abreisete, noch kein Wort aus Wien: ob ich ihm gleich viel Briefe und Schriften nachgesendet habe. Pillnitz, d. 28. Jun. 1808.

L. Emmanuel Ernst.

An Fräulein Albertine von uns und Auguste die besten Empfehlungen.

[2] [leer]

Namen

Brandes, Ernst

Broglie, Albertine Ida Gustavine de

Ernst, Charlotte

Schlegel, Friedrich von

Schlegel, Johanna Christiane Erdmuthe

Staël-Holstein, Anne Louise Germaine de

Staël-Holstein, Auguste Louis de

Orte

Dresden

Hannover

Leipzig

Pillnitz

Wien

Werke

Brandes, Ernst: Betrachtungen über den Zeitgeist in Deutschland in den letzten Decennien des vorigen Jahrhunderts

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors